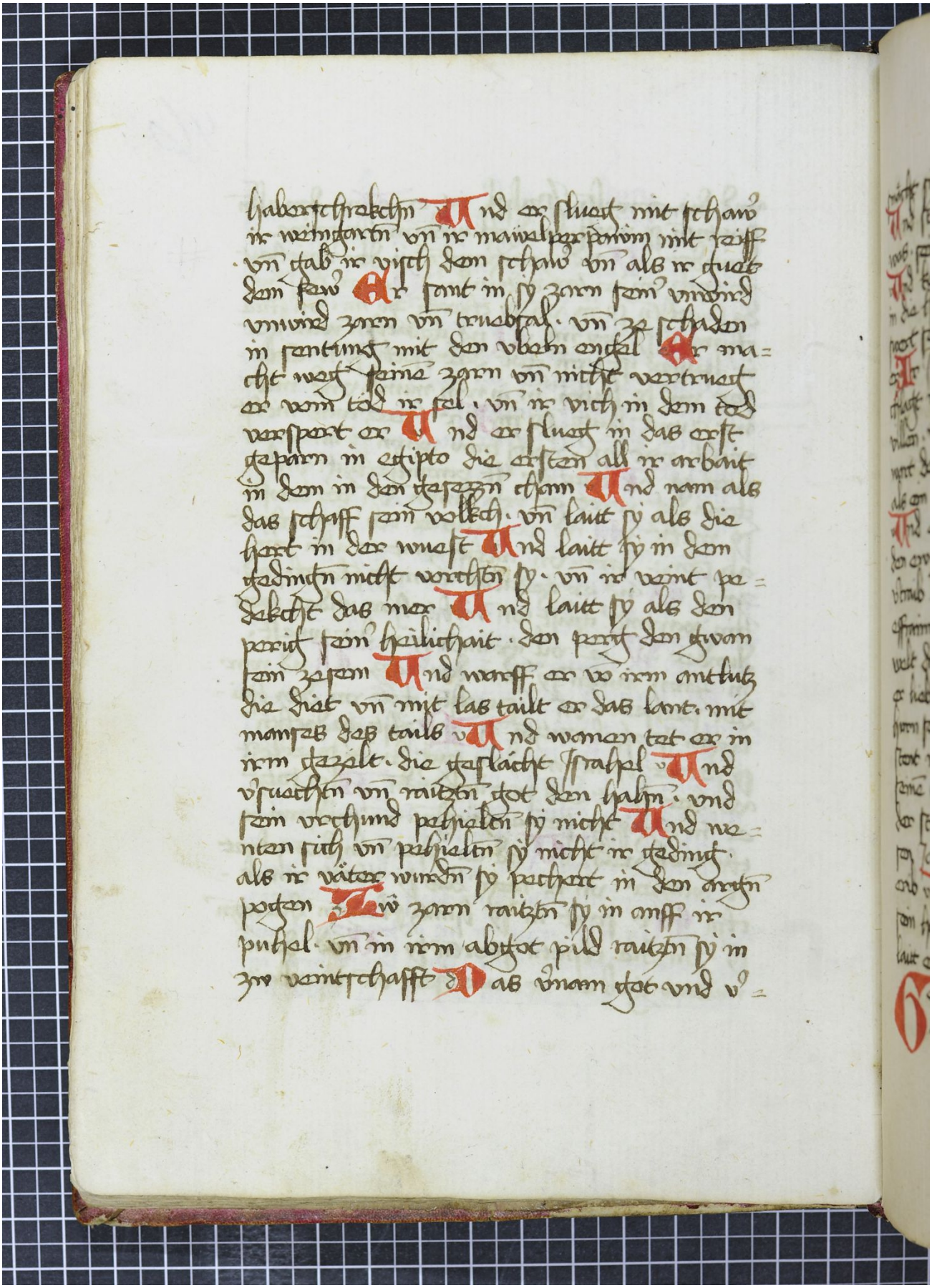
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=37885
Copyright: Melk, Benediktinerstift



habersschrecken Und er schlug mit schaw
ir weingarten vn ir maulpeerpaum mit reif
vn stab ir vich den schaw vn als er schlug
den paw Er sant in sy zorn sein vnwird
vnwird zorn vn trubsal. vn ze schanden
in sentung mit den vbeln engeln Er ma=
cht weg seine zorn vn nicht vertrewt
er vom tod ir sel. vn ir vich in den tod
versport er Und er slug in das erst
gepaurn in egipto die ersten all ir arbait
in den in den gezeln chum Und nam als
das schaff sein volch. vn laitt sy als die
hert in der wüest Und laitt sy in den
gedinchen nicht vorchten sy. vn ir veint pe=
dekcht das mer Und laitt sy als den
berig sein heilichait. den berg den gewon
sein ze sein Und warff er vo irem antlutz
die diet vn mit las tailt er das lant. mit
mantes des tails vn Und women tet er in
irm gezelt. die geslächt Israhel Und
v'suchten vn raitzten got den hahen. vnd
sein vrchund behielten sy nicht Und we=
nten sich vn behielten sy nicht ir gedinck.
als ir väter wirchen sy perkert in den erchen
poegen Und zorn raitzten sy in anff ir
puhel. vn in irm abgot pild raitzten sy in
zu veintschafft Das vnam got vnd v'=